

Arbeitszeit ist Lebenszeit

Ausbildungs-Aktionstag: Zentraler Punkt ist ein Vortrag zum Thema „Wie aus Begeisterung Qualität wird“

Von Benedikt Schülter

■ **Holzminden/Höxter.** Frage nicht, was dein Unternehmen für dich tun kann, frage, was du für dein Unternehmen tun kannst – so könnte der Vortrag von Mahsa Amoudadashi zusammengefasst werden, den die Münchnerin vor 180 Zuhörern im Energy Campus der Firma Stiebel Eltron in Holzminden hielt.

Die „Wirtschaftsinitiative im Kreis Höxter“ hatte zusammen mit der „Region plus X“ und „Weserpulsar im Kreis Holzminden“ Auszubildende und duale Studenten des aktuellen ersten Ausbildungs-

jahres eingeladen und ihnen einen „einmaligen Ausbildungsauftritt bescheren“.

Gemeinsam wollten die Wirtschaftsinitiativen aufzeigen, welchen „großartigen Potenzial“ der lokale Wirtschaftsraum zu bieten hat und welche interessanten Perspektiven sich den Nachwuchskräften vor Ort bieten. Das Motto des Tages lautete deshalb: „Sie sind unsere Zukunft“.

Ein zentraler Punkt der Veranstaltung war der Vortrag der gebürtigen Iranerin Mahsa Amoudadashi. Die ehemalige Auszubildende zur Hotelfachfrau und jetzige

Wirtschaftspsychologin, referierte über das Thema „Wie aus Begeisterung Qualität wird“. Ihre These: Begeisterung ist ansteckend. Es geht um Geben und Nehmen: Was erwartet mein Arbeitgeber von mir? Welchen Beitrag kann der Arbeitnehmer leisten, um eine emotionale Bindung zum Unternehmen zu schaffen. Motivation und Selbstverantwortung seien Faktoren für ein erfolgreiches Arbeitsleben – Leidenschaft und Engagement Grundlagen für Spaß und Freude an der Arbeit. Dankbarkeit gegenüber dem eigenen Unternehmen zahle sich immer aus, ist sie sich sicher. „Wenn wir Wertschätzung und Dankbarkeit zeigen, bekommen wir auch Wertschätzung und Dankbarkeit zurück“, sagte Amoudadashi. Sie untermauerte dies mit ihren Erfahrungen aus der Zeit ihrer Ausbildung in einem Hotel.

Außerdem berichtete sie von Anekdoten und Erfahrungen aus ihrem früheren Leben in einer Wohngemeinschaft und ihrer Arbeit im Hotel. Dabei zeigte sie vier Stufen der Wertschätzung auf: Aufmerksamkeit, Respekt, Toleranz und Empathie.

Die Botschaft von Amoudadashi ist klar: Arbeitszeit ist Lebenszeit – und die sollte niemand verschwenden.



Mit Spaß bei der Arbeit: Wirtschaftspsychologin Mahsa Amoudadashi hält in Holzminden einen Vortrag. FOTO: BENEDIKT SCHÜLTER